

# Rechteverwaltung in ILIAS

letzte Aktualisierung: 06.04.2020

## Übersicht

<b>Rechteverwaltung in ILIAS.....</b>	<b>1</b>
<i>Rollen .....</i>	<i>1</i>
<i>Rechte setzen.....</i>	<i>2</i>
<i>Schutzrechte .....</i>	<i>2</i>
<i>Operationen.....</i>	<i>3</i>
<i>Infos &amp; Kontakt.....</i>	<i>3</i>
Lizenzhinweis.....	3
Impressum.....	3

Wichtige Hinweise sind gelb gekennzeichnet.

Zusatzinformationen sind blau gekennzeichnet.

## Rollen

ILIAS verfügt über ein rollenbasiertes Rechtesystem. Dabei wird in globale Rollen, die über das gesamte System gelten, und lokale Rollen, die nur in definierten Bereichen gelten, unterschieden. Standardmäßig wird innerhalb eines ILIAS-Kursraumes in Administratoren, Tutoren und Teilnehmer unterschieden. Diese Rollen unterscheiden sich in ihren Rechten, ILIAS zu nutzen bzw. zu bearbeiten.

- Kursadministratoren: Die Rolle Administrator stellt die höchste Berechtigungsstufe dar. Sie besitzen die Rechte auf allen Ebenen eines Kurses Einstellungen vorzunehmen und einzusehen, Objekte zu erstellen und Teilnehmer zu verwalten.
- Kurstutoren: Tutoren können (standardmäßig) ausgewählte Objekte einrichten und im Rahmen der Lehrtätigkeit Operationen, wie z.B. Lernfortschritte einsehen, ausführen.
- Kursmitglieder: Die Rechte der Kursmitglieder beschränken sich hauptsächlich auf die Operationen Anzeige sowie Lesezugriff. Die Berechtigung Objekte anzulegen ist standardmäßig nicht gegeben.

Die Rechteinstellungen in ILIAS können allgemein sowohl auf allen Bereichsebenen aber auch objekt-spezifisch gesetzt werden. Innerhalb eines Bereichs werden den jeweiligen Rollen entsprechende Rechte zugewiesen oder entzogen.

Verschiedene Objekte, wie z.B. Foren oder Gruppen, besitzen zusätzliche Rollen. Diese Rollen dienen hauptsächlich dem Objekt einen stärkeren kollaborativen Charakter zu verleihen, indem vor allem Kursmitgliedern mehr operative Rechte zugewiesen werden können. In Foren findet man neben den Standardrollen zusätzlich noch die Rolle Forenmoderator. Damit besteht die Möglichkeit, ein Kursmitglied (oder mehrere) zum Moderator eines Forums zu erklären und so Kursmitglieder in die Gestaltung des Kursablaufs einzubinden.

In Gruppen findet man sogar zwei zusätzliche Rollen. Hiermit die Gruppenmitglieder in Gruppenadministratoren und Gruppenmitglieder eingeteilt werden. Damit lassen sich Berechtigungen setzen, die allein auf dieser Gruppenebene, für die Mitglieder dieser Gruppe gelten. Es kann also ein Kursmitglied (Studierender) Gruppenadministrator einer Gruppe sein und so z.B. mit erweiterten Rechten ausgestattet werden. Die Zuweisung der Rollen erfolgt innerhalb der Teilnehmerverwaltung einer Gruppe.

**MITGLIEDSSTATUS ÄNDERN**  
(1 - 1 von 1)

Speichern
Abbrechen

Name	Benutzername	Benachrichtigung	Rollen
May, Thomas	le9945	<input checked="" type="checkbox"/>	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;"> <span style="background-color: #007bff; color: white; padding: 2px;">Gruppenadministrator</span>  Gruppenmitglied </div>

Speichern
Abbrechen

Manche Objekte haben darüber hinaus noch objektspezifische Rechte. Beispielsweise existieren im Objekttyp „Forum“ die Rechte „Antwort anlegen“, „Thema anlegen“ oder „Moderieren“ als spezifische Rechte. Damit kann die Nutzungsart des Forums für jede Rolle gesteuert werden.

## Rechte setzen

Grundsätzlich erreicht man die Rechteeinstellungen über das Register „Rechte“. Dies gilt wie erwähnt für alle Bereichsebenen, wie z.B. Startseite, Gruppenbereiche oder Ordner sowie Objekte.

Inhalt
Info
Einstellungen
Mitglieder
Lernfortschritt
Metadaten
Export
Rechte
Vorsicht als Mitglied aktivieren >

Rechteeinstellungen
Wer hat hier welche Rechte?
Besitzer
Log

Die Rechte auf Bereichsebene gliedern sich allgemein in drei Kategorien.

1. Schutzrechte
2. Operationen
3. Neue Objekte erzeugen

## Schutzrechte

Die Schutzrechte regeln allgemein wie die Berechtigungshierarchie aus übergeordneten Bereichen nach unten durchwirkt. Sollen z.B. allgemein die Rechteeinstellungen durchgehend die gleichen sein, d.h. auf höherer Ebene getroffene Einstellungen bleiben erhalten (Rechte schützen). Oder können auf tieferer Ebene, z.B. auf Ordnersebene oder innerhalb von Gruppen, unterschiedliche Rechte eingeräumt werden können.

Kursadministrator	Kurstutor	Kursmitglied
<input checked="" type="checkbox"/> Lokale Zugriffsregelung	<input checked="" type="checkbox"/> Lokale Zugriffsregelung	<input checked="" type="checkbox"/> Lokale Zugriffsregelung
<input checked="" type="checkbox"/> Rechte schützen	<input type="checkbox"/> Rechte schützen	<input type="checkbox"/> Rechte schützen
<input type="checkbox"/> Rolle sperren	<input type="checkbox"/> Rolle sperren	<input type="checkbox"/> Rolle sperren

## Operationen

Im Bereich „Operationen“ der Rechteeinstellungen können den einzelnen Rollen die Berechtigung zur Ausführung verschiedener Operationen zugewiesen werden. Die Abbildung zeigt die Standardeinstellungen der drei Rollen auf Kursraumbene. Kursteilnehmer besitzen beispielsweise standardmäßig nicht das Recht, einem Kurs beizutreten, dürfen jedoch zu jeder Zeit ihre Mitgliedschaft beenden.

## Infos & Kontakt

### Lizenzhinweis



Diese Anleitung für die Erstellung von digitalem Lehrmaterial des Zentrum für Mediales Lernen (ZML) am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

### Impressum

**Herausgeber** Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Kaiserstraße 12 76131 Karlsruhe

**Kontakt** Karl-Friedrich-Str. 17 76133 Karlsruhe Deutschland Tel.: +49 721 608-48200 Fax: +49 721 608-48210 E-Mail: info@zml.kit.edu